

Schulöffnungen Bayern

Beitrag von „Roswitha111“ vom 18. Mai 2021 20:04

Ja, es ist in vielen Landkreisen wirklich beängstigend.

Eigentlich sollte man in Bezug auf Schulöffnungen die Inzidenz der Altersgruppen zugrunde legen und nicht die allgemeine Inzidenz.

Ich glaube, unser immunsupprimierter Teenie bleibt den Rest des Schuljahres zuhause.

Im NDR Podcast hat Sandra Cisek grade auch noch gesagt, dass Menschen, die Immunsuppressiva nehmen, wohl deutlich seltener und weniger AK ausbilden (nach 1. Impfung nur 15% der Geimpften, nach zweiter nur zwischen 30 und 50%). Dann hilft es uns leider auch nicht wirklich weiter, wenn das Kind geimpft werden darf. Wir sind auf Herdenschutz angewiesen und das wird - grade bei Jugendlichen - wohl noch dauern. 😞